Gemeinde Ermensee aktuell
Nr. 17 / Mai / Juni 2012

Seite 2
Gemeindewahlen
Ergebnisse

Seite 6
Primarschulen
Sporttag «sCOOL»

Seite 8
Firma Best-Form
stellt sich vor ...

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der nächste Sonntag ist ein Wahlsonntag. In fast allen Gemeinden im Kanton Luzern werden die Gemeindebehörden, die Gemeindeparlamente und die Mitglieder der verschiedenen Kommissionen gewählt. Die vielen Frauen und Männer, die sich für vier Jahre in die verschiedenen Kommissionen wählen lassen und viel uneigennützige Arbeit für ihre Gemeinden verrichten, werden von der Presse kaum beachtet. Viel interessanter ist die Berichterstattung über die Kampfwahlen bei den Behörden.
Für die Gemeindebehörden in grösseren Gemeinden stehen meistens mehr Kandidaten als Sitze zur Verfügung. In den kleineren Gemeinden wird es immer schwieriger, fähige und vor allem willige Amtsträgerinnen und Amtsträger zu finden. Der Anspruch und vor allem der Zeitaufwand der Gemeinderätinnen und der Gemeinderäte wird immer grösser. Deshalb haben sich vielerorts die Parteien, meistens nach interner Ausmarchung, zu gemeinsamen Listen geeinigt. Das Gesetz sieht, meines Erachtens zu Recht, für die Gemeindebehörde keine stille Wahl vor.
In Ermensee konnten alle Kommissionen und das Urnenbüro in stiller Wahl besetzt werden. Die beiden Parteien haben für das Amt des Gemeindpräsidenten und die beiden Mitglieder des Gemeinderates eine gemeinsame Liste portiert. Die Verlockung ist nun gross, dass der Stimmrechtsausweis nicht den Weg ins Urnenbüro findet, sondern unbemerkt im Altpapier verschwindet. Eine gute Stimmbeteiligung bei den Kommunalwahlen ist aber der Grundstein unserer Demokratie.
Ich freue mich, wenn ich beim Wahl - Apéro (Sonntag den 6. Mai um 11.30 Uhr) allen Gewählten gratulieren darf und hoffe auch eine gute Wahlbeteiligung bekannt geben zu können.

Charles Kuhn

Ch. Kuhn

Gemeindepräsident

Impressum

Koordination/Redaktion
Gemeinde Ermensee
Jost Heim
Gemeindeschreiber
Tel. 041 917 23 10
jost.heim@ermensee.lu.ch

Auflage
350 Exemplare

Redaktionsschluss
16. Juni 2012

Nächstes Erscheinungsdatum
30. Juni 2012

Druck
Schnarwiler Druck AG
6285 Hitzkirch

Gemeinderat

Gemeindewahlen – Stille Wahlen

Aufgrund der per 19. März 2012 eingereichten Wahlvorschläge konnten sämtliche Kommissionen und das Urnenbüro der Gemeinde Ermensee in stiller Wahl gewählt werden. In die einzelnen Kommissionen bzw. das Urnenbüro wurden folgende Personen gewählt:

Bildungskommission
- Felix Franz, Unterbühl 8, 6294 Ermensee (Präsident), neu
- Müller Manuela, Bahnhöflistrasse 3, 6294 Ermensee (Mitglied), neu

Bürgerrechtskommission
- Eberle Rita, Aargauerstrasse 3, 6294 Ermensee (Präsidentin)
- Beeler-Furrer Ruth, Hübeli 6, 6294 Ermensee (Mitglied)
- Bind Willi, Richenseerboden 2, 6294 Ermensee (Mitglied)
- Elmiger Monika, Richenseerstrasse 19, 6294 Ermensee (Mitglied), neu
- Lang Benjamin, Herrenberg 23, 6294 Ermensee (Mitglied)
- Müller Josef, Schleifeweg 9, 6294 Ermensee (Mitglied)

Controllingkommission
- Müller Josef, Herrenberg 33, 6294 Ermensee (Präsident)
- Bucher Markus, Retschwilerstrasse 26, 6294 Ermensee (Mitglied), neu
- Lang Benjamin, Herrenberg 23, 6294 Ermensee (Mitglied), neu
- Monaco Marlis, Aargauerstrasse 3, 6294 Ermensee (Mitglied)
- Müller Andreas, Bahnhöflistrasse 3, 6294 Ermensee (Mitglied), neu

Urnenbüro
- Birchler Martin, Schulhausstrasse 7, 6294 Ermensee
- Lang-Iten Heidy, Herrenberg 51, 6294 Ermensee, neu
- Lang-Christen Monika, Herrenberg 23, 6294 Ermensee
- Oehen Martin, Chriesiweg 3, 6294 Ermensee
- Rast-Brägger Marianne, Käsereistrasse 3, 6294 Ermensee
- Rast Walter, Herrenberg 27, 6294 Ermensee
- Rölli Alex, Nagelmatt 4, 6294 Ermensee
- Schmidlin-Stutz Bernadette, Aabachstrasse 4, 6294 Ermensee

- Stutz-Weibel Ursula, Rankstrasse 8, 6294 Ermensee

Die Gemeinderatswahlen für die Amtsperiode 2012-2016 finden wie angeordnet am 6. Mai 2012 statt. Die Wahlunterlagen wurden den Stimmberechtigten zugestellt.

Wahlfeier
Der Gemeinderat lädt am 6. Mai 2012 um 11.30 Uhr die Bevölkerung zusammen mit allen Gewählten zu einem Apéro im Schulhaus Ermensee ein.

Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:
- Swisscom (Schweiz AG), Worblaufen Bern, für das Erstellen eines Swisscom-Verteilkastens auf Parzelle Nr. 344, GB Ermensee, „Nagelmatt 2“;
- Süess-Schaller Anton und Margaritha, Herrenberg 9, für den Umbau des Wohnhauses Nr. 129 (Einbau Zweitwohnung und Küche) auf Parzelle Nr. 1109, GB Ermensee, „Herrenberg 9“;

Gemeindeversammlung

Für die ordentliche Frühjahrsgemeindeversammlung vom Donnerstag, **31. Mai 2012**, stehen folgende Traktanden zur Diskussion:
1. Jahresberichte 2011, Rechnung 2011
   1.1. Jahresberichte 2011; Kenntnisnahme der Berichte des Gemeinderates, der Revisionsstelle und der Controllingkommission
   1.2. Rechnung 2011; Genehmigung der Laufenden Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 105’583.87 und der Investitionsrechnung mit einer Nettoinvestitionsabnahme von Fr. 298’739.60 sowie der Bestandesrechnung
   1.3. Beschlussfassung über die Verwendung des Ertragsüberschusses der Laufenden Rechnung für Bildung von Eigenkapital in der Höhe von Fr. 105’583.87
2. Genehmigung Rechnungsablage Sonderkredit von Fr. 96’000.00 über die Erschliessung der Arbeitszone Kirchfeld mit Trink- und Löschwasserleitung
3. Bestimmung (Bestätigen) der externen Revisionsstelle
4. Wahl der freiwählbaren Mitglieder der Kapellenstiftung
5. Verschiedenes

Details zu den Traktanden siehe beiliegende Botschaft des Gemeinderates mit Rechnungsablage.

Neuzuzüger – Anlass

Alle zwei Jahre lädt die Gemeinde alle Neuzuzüger zu einem Brunch ein. In diesem Jahr findet der Anlass am **Samstag, 30. Juni 2012**, statt. Dabei bietet sich Gelegenheit, in ungezwungenem Rahmen neue Kontakte zu pflegen. Eine persönliche Einladung folgt. Der Gemeinderat freut sich, die neuen Ermenseer persönlich kennen zu lernen.

Sauberes Ermensee – Dank an Freiwillige

Der Gemeinderat hat in der letzten Ausgabe zur freiwilligen Aktion „Sauberes Ermensee“ aufgerufen. Am 17. März 2012 haben zwölf engagierte Bürgerinnen und Bürger unser Dorf von allerlei Unrat gesäubert. Anschliessend erholten sich die Freiwilligen beim Grillieren im Heidenrain.

24-Stunden-Notfallnummer für vermisste oder gefundene Tiere

Die Luzerner Polizei ist mit der Tiermeldezentrale (STMZ) per 1. Januar 2012 eine Vereinbarung eingegangen. Meldungen zu gefundenen oder vermissten Tieren müssen nicht mehr an die Polizei, sondern direkt an die Tiermeldezentrale (STMZ) gerichtet werden. Die STMZ ist während 365 Tagen rund um die Uhr telefonisch oder über die STMZ-Website www.stmz.ch erreichbar.
Kontaktdaten STMZ:
- Tierfunde: 0848 357 358 (Lokaltarif)
- Meldungen vermisster Tiere: 0900 357 358 (1.95/Min.)
- Oder alle Meldungen: www.stmz.ch

Gemeindeverwaltung

Zuzüge

In der Zeit vom 16. Februar 2012 – 15. April 2012 sind folgende Personen in unsere Gemeinde gezogen:
- Chavez Carbajal Eduardo, Herrenberg 73;
- Dlugosch Adam, Richenseerstrasse 1;
- Eicher Kevin und Katja, Husmatt 30;
- Furrer Werner, Mühlestrasse 8;
- Giger-Zemp Adrian und Manuela mit Laura, Nagelmatt 2,
- Iff Ramona, Rankstrasse 11,
- Niederer Markus, Rankstrasse 11,
- Niederer Martin, Rankstrasse 11,
- Schäde Pascal, Schleifeweg 1;
- Scheuermeier-Eppler Elke mit Anuschka, Luzernerstrasse 5;
- Schmidlin Josef, Rankstrasse 23,
- Wagner Stephanie, Mühlestrasse 20.

Wir heissen die Neuzuzüger in unserer Gemeinde herzlich willkommen.

Geburten

- Mulamisini, Gülcan, geb. 28. Februar 2012, Tochter des Mulamisini, Ajgul und der Mulamisini geb. Kryeziu, Mimoza, Husmatt 14;
- Heggli, Nick, geb. 02. April 2012, Sohn der Heggli, Karin und des Bütler, Beat, Grundacher;

Wir gratulieren den Eltern zur Geburt ihres Kindes und wünschen ihnen viel Freude und erlebnisvolle Stunden.

Todesfälle

- Schumacher-Vonarburg Franz, geb. 1946, wohnhaft gewesen Hübeli 8, gestorben am 29. März 2012 in Luzern.

Den Angehörigen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme und wünschen ihnen viel Kraft und Hoffnung.

Gratulationen

Wir gratulieren folgenden Personen, die im Mai und Juni einen besonderen Geburtstag feiern:

86 Jahre
Elmiger-Rölli Paulina, geb. 10. Mai 1926, Alterswohnheim Chrüzmatt,

85 Jahre
Müller-Wildisen Josef, geb. 21. Juni 1927, Alterswohnheim Chrüzmatt

80 Jahre
Lang-Elmiger Josef, geb. 08. Juni 1932, Aabachstrasse 11,

Wir wünschen den Jubilaren gute Gesundheit und viel Freude im neuen Lebensjahr.

Handänderungen

- Grundstück Nr. 973, „Luzernerstrasse 11“ von den Erben des Kottmann Josef und Alois an Bärtschi-Stadelmann Luzia, Luzernerstrasse 11,
- Grundstück Nr. 1382, „Chilchfeld“ von den Erben des Kottmann Josef und Alois an Markus Villiger Transporte GmbH, Luzernerstrasse 7,
- Grundstück Nr. 1313, „Grüslewald“ von Elmiger Gerhard, Richenseerstrasse 14 an Schryber-Fessler Urs und Klara, Baldegg,
- Grundstück Nr. 1175, „Richenseerboden“ von Seemann-Wohnhaas Manuela, Schulhausstrasse 23 an Seemann-Wohnhaas Kurt und Manuela, Schulhausstrasse 23.

Primarschulen

Projektwoche und Tag der Volksschule

Vom 8. März bis 15. März 2012 fand die Projektwoche zum Thema «Die Schule Ermensee wird zum Museum» statt. Als Einstieg ins Thema besuchten wir das Kunstmuseum in Luzern. Wir durften mit einer Museumspädagogin durch einen Teil der aktuellen Ausstellung streifen, erfahren was ein Museum genau macht und selber Kunstwerke bauen:

Anschliessend sammelten und produzierten wir in klassengemischten Gruppen (vom Vollzeitkindergarten bis 6. Klasse) Objekte und Ausstellungsstücke für unsere verschiedenen Museen: TINTE UND FEDERKIEL, PLANETARIUM, IN BEWEGUNG, STEINART, RECYCLING – AUS ALT MACH NEU, FOXTRAIL.

Am Tag der Volksschule öffneten wir die Pforte unserer vielfältigen und kreativen Museen für die Besucher. Bereits um 10 Uhr durften wir die ersten begrüssen. Bis um 14.30 Uhr führten die Schülerinnen und Schüler ihre Eltern, Verwandten und Bekannten durch die unterschiedlichen Museen. Für jeden Geschmack war etwas zum Verweilen dabei: Man konnte spezielle Steine anschauen und kleine und grosse Foxtrails absolvieren und dabei das Dorf besser kennen lernen. Mit

verschiedenen Buchstaben konnte man Sätze schreiben oder Namen-Ketteli basteln. Am Hellraumprojektor konnte man Sandbilder selber malen oder beim Malen zusehen. In einem Schulzimmer gab es einen Sternenhimmel mit verschiedenen Sternenbildern, ein menschengrosses Leiterlispiel und ein selbergemachten Tischfussballkasten.

Über den Mittag stärkten sich unsere Besucher mit feinen Spaghetti in der Turnhalle. Einen grossen Dank gilt unserer Köchin Mirjam Mocellin für die Organisation des Mittagessens, aber auch an alle Kindergärtner, Schülerinnen und Schüler sowie den Lehrpersonen für ihre grossartige Arbeit. Es war eine intensive Vorbereitungszeit, welche mit vielen Besuchern und positiven Rückmeldungen belohnt wurde.

Wie den 3. & 4. Klässlern die Projektwoche und das Mittagessen in der Schule gefallen haben, erfahren Sie im nachfolgenden Interview:

Die Projektwoche insgesamt gefiel mir…

- sehr gut, weil wir verschiedene Sachen gemacht haben und weil man viele Sachen gelernt hat.
- super, weil ich Spass hatte und ich andere Kinder besser kennen lernen konnte. Wir konnten auch etwas erfinden.
- gut, weil die Museen sehr schön waren.
- sehr gut, weil wir viel gelernt haben.
- sehr gut, weil ich etwas über Recy-

cling gelernt habe und es lustig war.
- sehr gut, weil man viel Interessantes gesehen hat und weil man viel gelernt hat.

Das Mittagessen in der Schule fand ich…
- eine sehr gute Idee, da es feine Spaghetti und gratis Ice-Tea gab.
- eine tolle Idee, da man wählen konnte, wie viel man essen möchte.
- eine Hammeridee, da es Spaghetti gab.
- eine gute Idee, da es gut schmeckte und es ein guter Preis war.
- eine tolle Idee, da man über den Mittag nicht nach Hause musste.
- eine gute Idee, da ich mit meiner Freundin Mittagessen konnte.

Sporttag „sCOOL“

An unserem **Sporttag am 12. Juni 2012** werden die 3. – 6. Klässler an der „sCOOL - Tour de Suisse“, ein Angebot des Schweizerischen Verband Swiss Orienteering, mitmachen.

Das Ziel von sCOOL ist es, Kinder mit dem Orientierungslauf-Sport vertraut zu machen. Kartenlesen und Orientieren sind Fähigkeiten, die es in vielen Lebenssituationen braucht: sei es beim Einkaufen, im Beruf, auf Reisen und im Sport. Eigentlich handelt es sich beim Kartenlesen nicht nur um eine, sondern gleich um mehrere Fähigkeiten, die beherrscht sein wollen.

Zuerst werden wir unterstützt von einer sCOOL-Leiterin ein freies Training absolvieren, zum Üben mit Karte, ohne Zeitdruck. Nachher wird eine Schulmeisterschaft mit Vorlauf und Final durchgeführt. Wer wird unser Ermenseer-OL-Meister, unsere Ermenseer-OL-Meisterin? Sie werden es im nächsten Ermensee Aktuell erfahren.

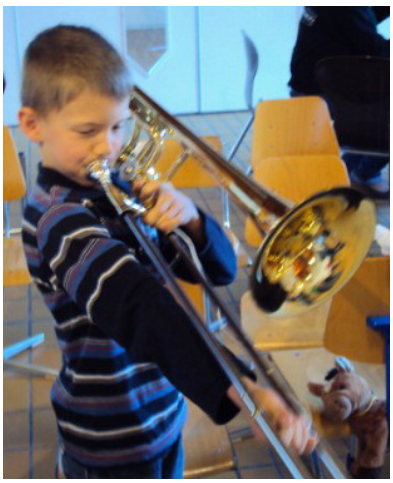
Musikschule: Hieronymus Rhythmus IV

Die Musikschule Hitzkirch organisierte wiederum eine Aufführung von Hieronymus Rhythmus. Das Ziel dieser Aufführung ist es vermehrt Kinder für ein Blas- oder Schlaginstrument zu begeistern.

Hieronymus und seine Freunde erzählten uns ihre Geschichte, in der verschiedene Blasmusikinstrumente vorkommen. Dieses Mal hat der Krach-Drachen das Musizieren im Lande verboten, nur weil er selber angeblich nicht musikalisch ist.

Gemeinsam mit seinen Freunden kann Hieronymus den Drachen überzeugen, das vielmehr die Freude am Muszieren zählt, besonders das gemeinsame Spielen macht viel Spass.
Während des Erzählens der Geschichten hörten die Schülerinnen und Schüler immer wieder typische, auf das Instrument bezogene Melodien, um das Instrument besser kennen zu lernen. Nach der Aufführung durften die interessierten Kinder die verschiedenen Instrumente ausprobieren und sie sich von den Musiklehrern erklären lassen.

Weitere Infos/Anmeldungen
www.musikschule-hitzkirch.ch
oder mshitzkirch@bluewin.ch



Institutionen

Weltoffene Gastfamilien gesucht

Für unsere AustauschschülerInnen aus aller Welt suchen wir für das Schuljahr 2012/2013 noch Gastfamilien in ihrer Gemeinde. Offenheit und menschliche Wärme sind die Hauptanforderungen an die gesuchte Familie. Dazu kommen Verpflegung und ein Bett, jedoch nicht unbedingt ein eigenes Zimmer.
Die 16-18-jährigen AustauschschülerInnen besuchen während des Schuljahres die nächstgelegene Kantons- oder Sekundarschule.

Die Gastfamilie erhält einen einmaligen Einblick in die Kultur des neuen Familienmitglieds. Das Leben Seite an Seite mit einer Person, deren Ansichten oft ganz anders und fremd sind, bietet die Gelegenheit für aussergewöhnliche Erfahrungen: Durch die bereichernste Form des Austauschs - den gemeinsamen Alltag - lernen alle Beteiligten, die Werte und Vorstellungen des Anderen zu entdecken und zu respektieren.

Für weitere Informationen:

YFU Zentralschweiz
Larissa Hehnen
(larissa.hehnen@yfu.ch)

Oder bei YFU Schweiz,
Tel. 031 / 305 30 60 ,
www.yfu.ch/gastfamilie

Ausflug „Frohes Alter Ermensee“ am 22. Mai 2012

Zum 35-jährigen Jubiläum vom „frohen Alter Ermensee“ möchten wir euch Seniorinnen und Senioren ganz herzlich einladen.

Treffpunkt ist am **22. Mai 2012** beim **Schulhaus Ermensee.** Um **10:30 Uhr** starten wir mit dem Reisecar vom Galliker Ballwil Richtung Oberägeri/Morgarten. Im Restaurant Eierhals erwartet uns ein feines Mittagessen. Danach geniessen wir eine Rundfahrt auf dem Ägerisee mit Kaffee, Zugerkirschtorte und natürlich auch die herrliche Aussicht auf dem Schiff.

Die Rückfahrt via Brunnen – Küssnacht erfolgt um ca. 16.00 Uhr.

Die Reisekosten inkl. Mittagessen, Schiffsrundfahrt, Kaffee und Kuchen sind Fr. 52.00 / mit Halbtax Fr. 46.00 (bitte bei der Reservation angeben).

Anmeldungen bis am 8. Mai nimmt gerne entgegen:
Marianne Rast-Brägger
Tel. 041 917 11 66
oder Rita Rölli-Felber
041 917 44 85.

Wir alle vom Team freuen uns auf einen gemütlichen Tag und warten gespannt auf eure Anmeldungen.

Offene Jugendarbeit Hitzkirchertal

Berichte über spannende Projekte in der Jugendarbeit:
Sechs Mädchen besuchten am Samstag, 4. Februar den **„MyWay-Day“** in Luzern. Dabei ging es um Tabakprävention und darum, den eigenen Stil zu finden. Sie erhielten fachkundige Tipps bezüglich Schminken und lernten verschiedenste Kniffs für tolle Frisuren kennen. Die Mädchen wurden sensibilisiert, wie Werbung heute funktioniert und erhielten einiges an Rüstzeug wie sie den wiederkehrenden Versuchungen unserer Zeit wiederstehen und merken können, was sie wirklich brauchen.

Am Samstag 10. März wurde im Jugendraum gemixt! Zehn begeisterte Jugendliche besuchten den **„Mix-Kurs“**. Eine Beraterin der Fachstelle ASN (Alkohol- und Drogenprävention im Strassenverkehr), erzählte uns von den möglichen Risiken, wenn alkoholisierte Jugendliche oder Erwachsene sich im Strassenverkehr bewegen. Die Jugendlichen tauschten ihre eigenen Erfahrungen aus und es entstand eine angeregte und offene Diskussion. Im zweiten Teil lernten die Jungs verschiedenste Variationen von alkoholfreien Getränken zu mixen. So entstanden viele kreative, farbenfrohe, feine Drinks, welche natürlich auch alle ausprobiert werden konnten. Nun haben die Jugendlichen die Möglichkeit, ihre Mixkünste innerhalb des Projektes „Mix-Bar“ zu präsentieren. Den Jugendlichen hat das Mixen sichtlich Spass gemacht und sie freuen sich nun – unter info@jugendhitzkirch.ch für Vereinsanlässe oder sonstige Feierlichkeiten gebucht zu werden!

Am jährlichen **„Mädchenkulturtag“** (organisiert durch die ISIS – Fachgruppe für Mädchenarbeit) vom Samstag 24. März, im Paulus-

Die Darbietungen werden mit Spannung erwartet.

heim in Luzern, nahm eine Delegation von neun Mädchen aus dem Hitzkirchertal teil. In verschiedensten Workshops wie Hip-Hop, Bauchtanz, Theater, Modeschau, DJ-Kurs, Schminken, Kick-Boxen, Selbstverteidigung, Klettern, Singen, Fotografieren und Sprayen probierten über 130 Mädchen Neues aus. Am Nachmittag ging es dann nach Lust und Laune, mit viel Begeisterung durch die verschiedensten Ateliers wie Schmuck und Portemonnais herstellen, Fingernägel schmücken, Haarstyling oder Buttons gestalten. Lustvoll wurden an der Saftbar Drinks gemixt und in der Küche erhielt das Dessert kreative Dekorationen. Erholung fanden die Mädchen bei einer Massage in der Wellness-Oase. Am Abend gehörte die Bühne den Mädchen. Mit Darbietungen aus den Workshops sorgten sie für grossartige Unterhaltung. Zum Abschluss begeisterten die Teilnehmerinnen des DJ-Workshops die Mädchen wie Jugendarbeiterinnen zum Mittanzen. Müde, jedoch glücklich, mit neuen Erfahrungen und vielen tollen Begegnungen beschenkt, kehrten am Abend die Mädchen nach Hitzkirch zurück.

Besuchen Sie unsere neue **Homepage**, da erhalten Sie mehr Informationen: **www.jugendhitzkirch.ch**

Offene Jugendarbeit Hitzkirchertal
Susca Bucher und Jösy Schuler

Das Mixen hat sichtlich Spass gemacht.

Gewerbe

Firma Best-Form stellt sich vor....

Der Name lässt es erahnen: Entspannt, ausgeglichen, fit – eben in Bestform – soll sich der Kunde der Firma Best-Form fühlen. Doch was steckt genau hinter dem Namen Best-Form?

Best-Form ist in erster Linie eine Massagepraxis in Ermensee. Daniel Küttel bietet hier den Kunden Rücken- und Teilmassagen, Ganzkörpermassagen, Fussreflexmassagen, manuelle Lymphdrainage, Behandlungen mit dem Hot Stone oder die Dorn-Therapie an. Dank dieser verschiedenen Behandlungen fühlt sich der Kunde entspannt, gelockert und topfit. Die Wirkung setzt unmittelbar ein und eine regelmässige Behandlung verringert etwa Rückenprobleme und steigert die Stressresistenz sowie das alltägliche Wohlbefinden. „Ich sage immer, Beschädigtes kann ich nicht heilen, hingegen bei Geschädigtem kann ich Abhilfe leisten", erklärt Daniel Küttel. In diesem Sinn wendet der medizinische Masseur speziell auch die Shiatsu-Therapie an. Dabei handelt es sich um eine ganzheitliche Massageform, die Krankheiten als Energie-Ungleichgewicht versteht. Mit blossen Händen arbeitet Daniel Küttel an Meridianen und Akkupunkturpunkten, um dieses Ungleichgewicht zu beheben. Shiatsu wird zur Förderung und Stabilisierung des physischen und psychischen Gleichgewichts eingesetzt und unterstützt den Selbstheilungsprozess.

Best-Form ist aber auch ein mobiler Massagedienst. Mit einem speziellen Massagestuhl ausgestattet kommt Daniel Küttel auf Wunsch an den Arbeitsplatz der Kunden und bietet kurze, entspannende Massagen an. In der Kaffee- oder Mittagspause, zwischen Sitzungen und Telefonaten bekommt der Kunde die 15-minütige Massage. Sie basiert auf Druckmassage – der Kunde ist also ganz normal bekleidet – und deckt Kopf, Nacken, Schultergürtel, Arme, Hände und Rücken ab. Sie entspannt, lockert, deblockiert und gibt einen Energie-Kick im Arbeitsalltag. „Die Massage eignet sich zudem gut für Schwangere", ergänzt Daniel Küttel. Der mobile Massagedienst ist als Einzelbehandlung oder im 10er-Abo erhältlich.

Best-Form ist ein Ein-Mann-Betrieb. 2004 hat Daniel Küttel die Firma in Ebikon übernommen. Der 43-Jährige ist ausgebildeter medizinischer Masseur FA mit Diplom für Shiatsu. Er ist der klassische Quereinsteiger. Der gelernte Koch, der in Ebikon (LU) aufgewachsen ist, arbeitete nach der Ausbildung zehn Jahre als Tankreiniger. Parallel dazu absolvierte er die erforderlichen Ausbildungen und Kurse zum medizinischen Masseur und Shiatsu- Therapeut. Mittlerweile hat er diverse Weiterbildungen im Rückenbereich und anderen Massagetechniken gemacht. Dies um immer auf dem neusten Stand zu sein und die Krankenkassen-Anerkennung zu behalten, damit seine Klienten über die Krankenkassen abrechnen können.
Ausschlaggebend für den radikalen Branchenwechsel waren seine Rükkenbeschwerden während der Lehre. Er liess sich damals mit Shiat-

su erfolgreich behandeln. „Für mich war es eindrücklich, dass man mit blossen Händen soviel bewirken kann“, erinnert sich Daniel Küttel. Dass er mit der manuellen Therapieform so gute Resultate erzielt, ist für ihn auch heute noch „sehr faszinierend“.

Und wie bleibt der Firmeninhaber selbst fit und ausgeglichen? In seiner Freizeit hält er sich mit Turnen fit, und ist mit seinem Hund häufig in der Natur anzutreffen. Zudem ist er Fan der Schottischen Musik und spielt selbst Dudelsack.

Weitere Informationen unter www.best-form.ch
Daniel Küttel Med. Masseur FA Shiatsu-Therapeut, Herrenberg 1, 6294 Ermensee
Telefon 041 440 57 36
Mobile 078 620 43 43
E-Mail office@best-form.ch

Vereine

Männerchor Ermensee

Liebe Ermenseerinnen,
liebe Ermenseer

Seit längerer Zeit schon macht uns die Mitgliederentwicklung grosse Sorgen. Vereinsleben und –aktivitäten scheinen nicht mehr dem heutigen Zeitgeist zu entsprechen und so haben auch Gesangsvereine immer mehr Mühe, genügend aktive und sich engagierende Mitglieder zu finden.

Auch unser Chor ist von dieser Entwicklung betroffen, konnten doch auch in unserem Verein die Lücken austretender Mitglieder leider nicht mehr geschlossen werden. Unser Mitgliederbestand ist in den letzten Jahren so geschrumpft, dass es für uns schwierig wird, unseren Chorgesang auf einem für uns noch akzeptablen Niveau halten zu können. Leider waren unsere vielfältigen Bemühungen, bisherige oder neue Sänger zum Mitmachen zu motivieren, erfolglos,

So haben wir an unserer 76. Generalversammlung vom 30. März 2012 diese Entwicklung einmal mehr eingehend diskutiert und verschiedene Szenarien überlegt. Schlussendlich mussten wir uns zum Entscheid durchringen, ab kommenden Herbst unsere Aktivitäten einzustellen - es sei denn, das Blatt würde sich im letzten Moment noch wenden und es würden sich einige Neu-Interessierte und ehemalige Sänger entschliessen, künftig mitzumachen. Unsere Aufgaben gegenüber unseren zahlreichen, treuen Passivmitgliedern werden wir selbstverständlich bis Ende Oktober wahrnehmen; die Neujahrskonzerte hingegen können wir unter diesen Umständen nicht mehr durchführen.

Wir Männerchörler bedauern diese Entwicklung ausserordentlich, machen wir doch mit viel Freude und Vergnügen in unserem Chor mit und geniessen das Singen wie auch die dazugehörende Kameradschaft und Geselligkeit sehr.

Wir danken Ihnen allen für die vielen anerkennenden Worte und Rückmeldungen, die finanziellen Unterstützungen und die grossen Sympathien, die wir durch all die Jahre immer wieder entgegennehmen durften.

MÄNNERCHOR ERMENSEE

Kein Dorfturnier 2012

Rund eineinhalb Jahre sind seit der Durchführung des letzten Dorfturniers Ermensee im September 2010 vergangen. Traditionsgemäss würde nun in diesem Herbst die 7. Ausgabe über die Bühne gehen.

Aufgrund stetig sinkender Teilnehmerzahlen hat das OK entschieden, das Dorfturnier Ermensee dieses Jahr nicht durchzuführen. Ob es weitere Durchführungen des Turniers geben wird, möchten wir zu diesem Zeitpunkt offen lassen. Gerne nehmen wir aber Rückmeldungen zu unserem Anlass entgegen. Schreibt uns doch, was euch gut gefallen hat aber auch was ihr verbessern würdet. Erwähnt zudem, ob ihr an einer erneuten Durchführung des Dorfturniers Ermensee interessiert seid. Schreibt uns euer Feedback an:
dorfturnier_ermensee@hotmail.com

Besten Dank für Eure Meinungen, Anregungen und Feedbacks.

Sportliche Grüsse

OK Dorfturnier Ermensee

Feldschützengesellschaft Ermensee

Schiessprogramm Eidg. Feldschiessen 2012

Schiessdaten:

Mittwoch:	23. Mai	18.00 - 19.00 Uhr
Freitag:	01. Juni	18.00 - 19.00 Uhr
Samstag:	02. Juni	13.00 - 16.00 Uhr
Sonntag:	03. Mai	09.00 - 11.00 Uhr

Schiessplatz:
Schützenhaus Ermensee

Pro-Senectute Fit/Gym 60+

Mit Beweglichkeit, Ausdauer und Kraft, nebst viel Spass und fröhlichem Beisammensein, trotzen wir etwas dem Alter. Dabei wird auf die Sturzprophylaxe, Gehirnjogging verbunden mit Bewegung und sanfte Rückengymnastik viel Wert gelegt.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen , so würde sich Heidi Rüther mit einigen aktiven Turnerinnen über Ihr Dabei sein während einer gratis Schnupperlektion freuen.

Gruppenart: offene Gruppe
wann: Dienstag 19.15h - 20.15h
wo: Mehrzweckhalle Ermensee
Ansprechperson:
Heidi Rüther 041 9173560

OV Hitzkirchertal

Am **Samstag, 12. Mai 2012,** Beginn **13.30 Uhr,** im Hasenhof Ermensee führt der OV Hitzkirchertal einen Grundkurs durch: „Kaninchen richtig halten".
Erwachsene und Kinder erfahren alles über die Kaninchen und deren Haltungsformen, Krankheiten, Fütterung, usw. Marco Mehr von Kleintiere Schweiz gibt wertvolle Tipps. Die Veranstaltung ist gratis. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Am Ende der Veranstaltung offeriert der OV Hitzkirchertal ein Zobig.

AGENDA MAI/JUNI 2012

Dienstag, 1. Mai 2012,
Grünabfuhr

Freitag, 4. Mai 2012, 20.00 Uhr, Mehrzweckhalle Ermensee
Jahreskonzert
MB Brass Band Ermensee

Samstag, 5. Mai 2012, 20.00 Uhr, Mehrzweckhalle Ermensee
Jahreskonzert
MB Brass Band Ermensee

Sonntag, 06. Mai 2012, 11.30 Uhr, Schulhaus Ermensee,
Wahlfeier mit Apéro
Gemeinderat Ermensee
(s. Beitrag S. 3)

Samstag, 12. Mai 2012, 13.30 Uhr, Hasenhof Ermensee
Grundkurs „Kaninchen richtig halten"
OV Hitzkirchertal

Dienstag, 15. Mai 2012, ab 09.30 Uhr, Schulhaus Ermensee
Mütter-/Väterberatung/Kleinkindberatung
Sozial-Beratungszentrum

Dienstag, 22. Mai 2012, 10.30 Uhr, Schulhaus Ermensee,
Ausflug Frohes Alter Ermensee
(s. Beitrag S. 8)

Mittwoch, 23. Mai 2012, 18.00-19.00 Uhr, Schützenhaus Ermensee,
Eidg. Feldschiessen 2012
Feldschützengesellschaft Ermensee

Donnerstag, 24. Mai 2012,
Karton- und Papiersammlung

Donnerstag, 31. Mai 2012, 20.00 Uhr, Aula
Gemeindeversammlung
(s. Beitrag S. 3)

Freitag, 1. Juni 2012, 18.00-19.00 Uhr, Schützenhaus Ermensee,
Eidg. Feldschiessen 2012
Feldschützengesellschaft Ermensee

Samstag, 2. Juni 2012, 13.00-16.00 Uhr, Schützenhaus Ermensee,
Eidg. Feldschiessen 2012
Feldschützengesellschaft Ermensee

Sonntag, 3. Juni 2012, 09.00-11.00 Uhr, Schützenhaus Ermensee,
Eidg. Feldschiessen 2012
Feldschützengesellschaft Ermensee

Dienstag, 5. Juni 2012,
Grünabfuhr

Dienstag, 19. Juni 2012, ab 09.30 Uhr, Schulhaus Ermensee
Mütter-/Väterberatung/Kleinkindberatung
Sozial-Beratungszentrum

Samstag, 30. Juni, 10.00 Uhr,
Neuzuzüger-Anlass
(s. Beitrag S. 3)